
ClearCore™ MD 1.1.2 Software

Anmerkungen zu dieser Version



Dieses Dokument wird Käufern eines SCIEX-Geräts für dessen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt und jegliche Vervielfältigung dieses Dokuments oder eines Teils dieses Dokuments ist strengstens untersagt, sofern dies nicht schriftlich von SCIEX genehmigt wurde.

IVD

Die in diesem Dokument beschriebene Software unterliegt einer Lizenzvereinbarung. Es ist gesetzlich untersagt, die Software auf andere Medien zu kopieren, zu ändern oder zu verbreiten, sofern dies nicht ausdrücklich durch die Lizenzvereinbarung genehmigt wird. Darüber hinaus kann es nach dem Lizenzvertrag untersagt sein, die Software zu disassemblieren, zurückzuentwickeln oder zurückzuübersetzen. Es gelten die aufgeführten Garantien.

Teile dieses Dokuments können sich auf andere Hersteller und/oder deren Produkte beziehen, die wiederum Teile enthalten können, deren Namen und/oder Funktion als Marken ihrer jeweiligen Eigentümer eingetragen sind. Jede derartige Verwendung dient ausschließlich der Bezeichnung von Produkten eines Herstellers, die von SCIEX für den Einbau in seine Geräte bereitgestellt werden. Damit sind keinerlei eigene noch fremde Nutzungsrechte und/oder -lizenzen zur Verwendung derartiger Hersteller- und/oder Produktnamen als Marken verbunden.

CE

Die Garantien von SCIEX beschränken sich auf die zum Verkaufszeitpunkt oder bei Erteilung der Lizenz für seine Produkte ausdrücklich zuerkannten Garantien und sind die von SCIEX alleinig und ausschließlich zuerkannten Zusicherungen, Garantien und Verpflichtungen. SCIEX gibt keinerlei andere ausdrücklichen noch impliziten Garantien, einschließlich und ohne Einschränkung, Garantien zur Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck, gleichgültig ob diese auf gesetzlichen oder sonstigen Rechtsvorschriften beruhen oder sich aus dem Verlauf des Handels oder der Nutzung des Handels ergeben, und lehnt alle derartigen Garantien ausdrücklich ab und übernimmt für durch die Nutzung durch den Käufer oder für sich daraus ergebende widrige Umstände, einschließlich indirekter Schäden oder Folgeschäden, keinerlei Verantwortung oder Eventualverbindlichkeiten.

Zur Verwendung in der In-vitro-Diagnostik.

Rx only.

Nicht in allen Ländern erhältlich. Weitere Einzelheiten erfragen Sie bitte beim zuständigen SCIEX-Mitarbeiter.

AB Sciex tätigt Geschäfte als SCIEX.

Die in diesem Dokument angegebenen Marken sind Eigentum von AB Sciex Pte. Ltd. oder ihrer jeweiligen Eigentümer.

AB SCIEX™ wird unter Lizenz verwendet.

© 2017 AB Sciex



AB Sciex Netherlands B.V.
1e Tochtweg 11,
2913LN Nieuwerkerk aan den IJssel
Niederlande



AB Sciex Pte. Ltd.
Blk 33, #04-06
Marsiling Ind Estate Road 3
Woodlands Central Indus. Estate.
SINGAPUR 739256

Inhalt

Kapitel 1 Einleitung	4
Support.....	4
Benötigte Software.....	4
Kompatible Software.....	4
Computer und Monitor.....	4
Betriebssystemvoraussetzungen.....	5
Änderungen gegenüber Version 1.1.1.....	5
Kapitel 2 Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen	6
Allgemeine Probleme.....	6
Probleme mit dem Arbeitsbereich Warteschlange.....	8
Probleme mit dem Arbeitsbereich Charge.....	9
Probleme mit dem Arbeitsbereich Quantifizierung.....	11
Probleme mit dem Arbeitsbereich LC-Methoden.....	13
Probleme mit dem Arbeitsbereich MS-Methoden.....	13
Probleme mit dem Arbeitsbereich Data Explorer.....	15
Probleme mit dem Arbeitsbereich Instrumentenoptimierung.....	16
Geräteprobleme.....	16
Probleme mit dem Protokoll-Viewer.....	18
Probleme mit Datendateien.....	18
Kapitel 3 Inhalte der ClearCore™ MD Softwareinstallations-DVD	19
Kapitel 4 Software installieren	20
Führen Sie das Installation Confirmation Tool aus.....	27
Firmwareversionen für Massenspektrometer.....	28
Konfigurationstabelle für Massenspektrometer.....	28
LC-Firmwareversionen.....	29

Danke, dass Sie sich für ein In-vitro-Diagnostikgerät von SCIEX entschieden haben. Wir freuen uns, Ihnen die ClearCore™ MD Software, die das Topaz™ System, das Flüssigchromatografie/Tandem-Massenspektrometrie (LC-MS/MS)-Funktionen bietet, unterstützt, zur Verfügung stellen zu können.

Dieses Dokument enthält Anweisungen zur Installation der Software, beschreibt ihre Funktionen und enthält Hinweise zur Fehlerbehebung. Bewahren Sie diese Versionshinweise gut auf, damit Sie darauf zugreifen können, wenn Sie sich mit der Software vertraut gemacht haben.

Hinweis: Die Zahlen in Klammern sind Referenznummern für jedes Problem oder Feature in unserem internen Tracking System.

Support

Bei SCIEX haben wir uns dem höchsten Support-Niveau für unsere ClearCore™ MD Software-Benutzer verpflichtet. Bei Fragen zu unseren Produkten, um Probleme zu melden oder Verbesserungsvorschläge zu machen, besuchen Sie uns auf sciex.com/diagnostics. Für Service vor Ort, Support und Schulungen besuchen Sie sciex.com/about-us/contact-us oder sciex.com/request-support.

Cybersicherheit

Die aktuellsten Hinweise zur Cybersicherheit von SCIEX Produkten finden Sie unter <https://sciex.com/productsecurity>.

Benötigte Software

Für die Berichtfunktion bei der Quantifizierung ist Microsoft Word 2013 erforderlich.

Kompatible Software

- Microsoft Word 2013

Computer und Monitor

Die Software muss mit dem Computer und Monitor verwendet werden, die mit dem Topaz™ System bereitgestellt werden. Es sollten keine anderen Konfigurationen oder Computer verwendet werden.

Betriebssystemvoraussetzungen

- Microsoft Windows 7, 64 Bit, SP1
- Englisch (Sprach- und Tastatureinstellungen)

Änderungen gegenüber Version 1.1.1

In dieser Version werden die folgenden Probleme behoben:

- Eine beschädigte erste Probe in einer Datendatei verhindert eine Probenverarbeitung. Dieses Problem wurde behoben. (MQ-848, ON-1357)
- Wenn früher die Firmware-Version auf einem LC-Gerät nicht mit dem erwarteten Wert in der Software übereingestimmt hat, hat das Gerät die Aktivierungsvalidierung nicht bestanden und wurde nicht zur Geräteliste hinzugefügt. Wenn sich außerdem die Firmware-Version auf einem LC-Gerät in der Geräteliste zu einem unerwarteten Wert verändert hat, wurde das Gerät in einem „Fehler“-Status aktiviert und konnte nicht gestartet werden. Diese Verhaltensweisen wurden geändert. Unerwartete Firmware-Versionen auf LC-Geräten führen nicht mehr zu Aktivierungsproblemen. (ON-1623)
- Wenn früher mehrere Probenbatches übergeben wurden, bevor die erste Probe in dem ersten Batch injiziert wurde, dann hat das System damit begonnen, ab dem Ort der letzten Probe in dem letzten Probenbatch zu injizieren. Dieses Problem wurde behoben. (ON-1650)

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

2

Wenn die ClearCore™ MD Software nicht reagiert, könnte ein Neustart der Software helfen. Wenn das Problem durch den Neustart der Software nicht behoben wird, starten Sie den Computer neu.

Um Leistungsprobleme oder Datenbeschädigung zu vermeiden, führen Sie während der Probenerfassung keine Computerwartungsverfahren wie Defragmentierung oder Datenträgerbereinigung durch.

Hinweis: Während eines Exports zu einem LIS werden zusätzlich zu den Informationen, die sich bereits in der Ergebnistabelle befinden, die folgenden Informationen auf den LIS-Middleware-Treiber übertragen: Datum der Dateierstellung, Treibername und -version, TCP/IP-Server, Berichts-ID, Generatorname, Benutzername, Bedienername, Instrumentenname und Seriennummer, Generatorversion, Formatversion, Anwendungsname, Anwendungsversion, Name der Quant-Methode und Name des Attributgenerators.

Tabelle 2-1 Hinweise zur Verwendung

Ausgabe	Beschreibung
USB- und Freigabedateien	Wir empfehlen, keine tragbaren Flashspeicher oder Dateifreigabe mit dem System zu verwenden, um die Installation von Schadsoftware zu vermeiden.
Die Erfassung wird fortgesetzt, wenn die Software geschlossen wird	Wenn die Software geschlossen wird, wird die Erfassung fortgesetzt. Siehe die Status-LEDs am Massenspektrometer, um sicherzustellen, dass die Erfassung fortgesetzt wird.

Allgemeine Probleme

Ausgabe	Beschreibung
Benennen Sie keine Dateien außerhalb der Software um.	Dateien, die außerhalb der ClearCore™ MD Software modifiziert wurden, werden evtl. von der Software nicht erkannt. Benennen Sie keine Dateien außerhalb des Kontrollbereichs der Software um. Dateien können unter anderen Namen mithilfe der Dialoge Save As in der Software gespeichert werden. (ON-615)

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

Ausgabe	Beschreibung
Projektdateiberechtigung	<p>Um die Projektberechtigungen der ClearCore™ MD Software zu erfüllen, sollte der Administrator die Berechtigungen wie folgt einstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wir empfehlen, die Berechtigungen auf Projektebene und nicht auf Ebene des Unterordners anzulegen. • Geben Sie solchen Benutzern Lese-/Schreibzugriff, die auf die Projekte zugreifen sollten. • Stellen Sie Berechtigungen für Projektordner und nicht auf Ebene des Unterordners ein, sodass nur Administratoren Dateien löschen können. • Berücksichtigen Sie die Ordner Optimization und TempData nicht, wenn Sie die Verweigerung der Lese-/Schreibberechtigungen für Benutzer einrichten. (ON-547)
Bewegen Sie den Cursor in ein anderes Feld, um die Daten in einem Raster zu aktualisieren.	<p>Wenn Benutzer Felder in einem Raster modifizieren (z. B. im Arbeitsbereich Batch oder MS Method), scheinen die Änderungen zwar aktualisiert zu werden, dies erfolgt jedoch nicht automatisch. Um sicherzustellen, dass die Werte aktualisiert wurden, müssen Sie den Cursor in ein anderes Feld stellen. (ON-1431)</p>
Daten, die manuell in das Raster eingegeben wurden, sind evtl. nicht sofort sichtbar.	<p>Manchmal ist bei der Eingabe von Daten in die Raster der Arbeitsbereiche Batch, Instrument Optimization, MS Method oder LC Method nur das erste Zeichen sichtbar, bis der Benutzer den Cursor in eine andere Zelle bewegt. Um dieses Problem zu beheben, starten Sie die ClearCore™ MD Software neu. Benutzer können bei Bedarf vor dem Neustart der Software ihre Daten speichern. (ON-750)</p>
Eine Falschmeldung wird angezeigt, wenn die Software entfernt wird.	<p>Eventuell wird eine Meldung angezeigt, dass die Verknüpfung zur Software nicht entfernt wird, wenn die ClearCore™ MD Software entfernt wird. Es handelt sich um eine Meldung von Windows, die ignoriert werden kann. Die Verknüpfung und die Software werden erfolgreich entfernt. (ON-694)</p>
Software kann nicht entfernt werden, wenn der Benutzer kein ClearCore™ MD Software-Benutzer ist.	<p>Benutzer müssen Windows-Administratoren und Benutzer in der ClearCore™ MD Software sein, um die Software entfernen zu können. Wenn der Benutzer nicht in der Software ist, wird eventuell folgende Meldung angezeigt: „Stop the acquisition, clear the queue, and then close the software before removing the software“. Die Software wird weiterhin ausgeführt, aber wird nicht entfernt. (ON-938)</p>

Probleme mit dem Arbeitsbereich Warteschlange

Ausgabe	Beschreibung
<p>In manchen Fällen geht das System nicht automatisch in den Standby-Zustand über.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Das System geht evtl. nicht in den Zustand Standby über, nachdem die in General Settings eingestellte automatische Idle Time verstrichen ist. Ursache dafür kann das Starten und anschließende Anhalten der Spritzenpumpe oder das Klicken auf die Schaltfläche Ready sein, ohne eine Probenerfassung durchzuführen. • Wenn der Benutzer die Warteschlange anhält, startet der Leerlauf-Zeitgeber möglicherweise, bevor der Zustand Ready beginnt und das System nicht mehr reagiert. • Wenn sich das aktivierte Instrument im Zustand Standby befindet und der Benutzer Ready drückt und anschließend keine weiteren Aktionen durchführt, startet der Leerlauf-Zeitgeber möglicherweise nicht und das Instrument verbleibt auf unbestimmte Zeit im Zustand Ready. <p>Drücken Sie manuell auf Standby, um das System in den Zustand Standby zu bringen. (ON-756, ON-1072, ON-1250)</p>
<p>Probenerfassungsdauer wird falsch berechnet.</p>	<p>Wenn die Dauer der MS-Methode kürzer ist als die Dauer der LC-Methode, wird die im rechten Statusfeld und in der Warteschlange gezeigte voraussichtlich verbleibende Dauer der Erfassung falsch als Summe der beiden Methodendauern plus 31 Sekunden angezeigt. Wenn die Dauer der MS-Methode länger ist als die Dauer der LC-Methode oder dieser entspricht, wird die voraussichtlich verbleibende Dauer der Erfassung im rechten Statusfeld richtig angezeigt. (ON-714)</p>
<p>Beim Doppelklicken auf die Spalte „Acquisition Status“ können Daten aus der Warteschlange nicht geöffnet werden.</p>	<p>Benutzer können durch Doppelklicken Daten überall in einer Zeile der Queue öffnen, außer in der Spalte Acquisition Status. (ON-723)</p>
<p>Barcodes sind im Arbeitsbereich Queue nicht sichtbar, wenn der ClearCore2.Service neu gestartet wird.</p>	<p>Wenn der Benutzer eine Charge liefert, die Barcodes enthält, und ClearCore2.Service gestartet wird, so werden die vorher eingescannten Barcodes nicht in der Spalte Barcode im Arbeitsbereich Queue angezeigt. Der Barcode wird jedoch in die Datendatei geschrieben und im Arbeitsbereich Quantitation angezeigt. (ON-810)</p>
<p>In seltenen Fällen reagiert die Software nicht mehr, wenn der Benutzer die Warteschleife während der Erfassung verwaltet.</p>	<p>Wenn ein Benutzer versucht, die Warteschleife zu löschen oder neu zu ordnen oder Proben entfernt, während die Software Daten erfasst, so reagiert sie möglicherweise nicht mehr. Um dieses Problem zu vermeiden, halten Sie entweder die Erfassung an und verwalten dann die Warteschleife oder warten Sie mit der Verwaltung, bis die Erfassung geendet hat. (ON-862)</p>

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

Ausgabe	Beschreibung
Die Option Stop queue now verhält sich wie die Option Stop queue after current sample in der Aufwärmphase.	Während der Aufwärmphase verhält sich die Option Stop queue now wie die Option Stop queue after current sample . Die Warteschlange wird angehalten, nachdem die aktuelle Probe erfasst wurde. (ON-1304)
Die Zeit, die für die Systemäquilibration verbleibt, wird während der Dauer der Äquilibration nicht aktualisiert.	Die Zeit, die für die Systemäquilibration verbleibt, wird während der Dauer der Äquilibration im Feld Status und im Arbeitsbereich Queue nicht aktualisiert. Die Software gibt die Änderung des Systemstatus am Ende der angegebenen Dauer der Äquilibration an. (ON-620, ON-1367)

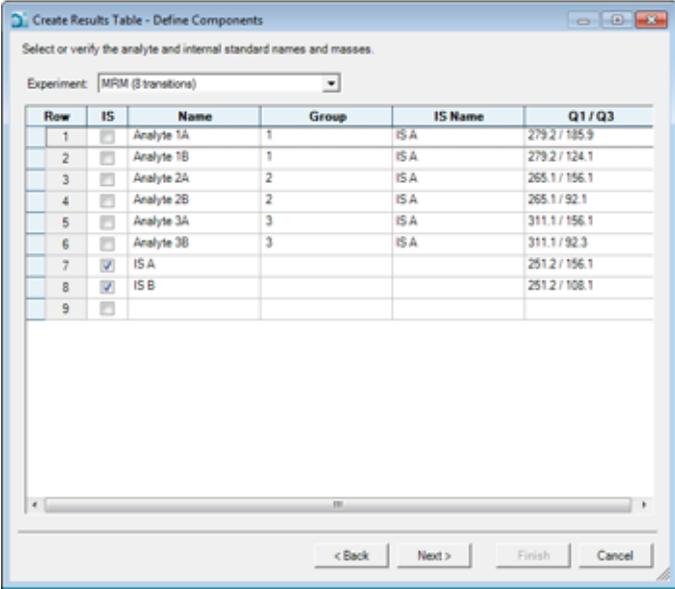
Probleme mit dem Arbeitsbereich Charge

Ausgabe	Beschreibung
Chargen werden nicht gespeichert, wenn sich keine Daten in der Charge befinden.	Wenn ein Benutzer alle Zeilen in einem Batch löscht und dann den Batch speichert und schließt, werden die Zeilen angezeigt, wenn der Batch erneut geöffnet wird. Zum Löschen der Zeilen verwenden Sie die Schaltfläche Save As , um den Batch zu speichern. (ON-815)
Numerische Daten werden nicht konsistent in den Batch geladen, wenn gruppierende Trennzeichen verwendet werden.	Das System unterstützt nur Punkte oder Kommas als Dezimaltrennzeichen. Verwenden Sie Punkte oder Kommas, um Dezimaltrennungen in Dateien anzugeben, die in den Batch importiert werden. Verwenden Sie keine gruppierenden Trennzeichen in numerischen Daten. (ON-745)
Die automatische Verkleinerung der Spalte Vial Position kann einen Fehler verursachen.	Wenn der Benutzer zwei Zellen auswählt und dann versucht, die Spalte Vial Position automatisch unterhalb des Mindestwerts 1 zu verkleinern, so wird eine Fehlermeldung angezeigt. Der Benutzer kann die Fehlermeldung löschen und dann mit der Bearbeitung des Batch fortfahren. (ON-716)
Der Chargen- oder Methodennamen wird nicht auf dem Ausdruck angezeigt, wenn das Projekt vor dem Drucken geändert wird.	Benutzer sollten Projekte nicht ändern, bevor sie eine offene Methode oder einen Batch drucken. Wenn ein Benutzer das Projekt ändert, so erscheint der Batch-Name oder der Methodennamen nicht auf dem Ausdruck. (ON-708)
Es wird eine unklare Fehlermeldung angezeigt, wenn im Datendateinamen ungültige Zeichen verwendet werden.	Wenn der Benutzer für den Datendateinamen ungültige Zeichen wie >, <, oder " verwendet, wird die Fehlermeldung „Unable to submit the batch because of an error“ (Batch kann wegen eines Fehlers nicht eingereicht werden) angezeigt. (ON-752)
Das System verbleibt im Zustand PostRun , wenn Berechtigungen verweigert werden.	Wenn ein Benutzer, dem die Lese-/Schreibberechtigungen für den Projektordner, in den Daten geschrieben werden, verweigert werden, die Software öffnet, wenn die Charge abgeschlossen wird, verbleibt das System im Zustand PostRun . Starten Sie den Erfassungscomputer erneut. (ON-1213)

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

Ausgabe	Beschreibung
Der Ausdruck einer Charge zeigt nicht das Datum und die Uhrzeit, an denen die Charge zuletzt geändert wurde.	Das Datum und die Uhrzeit in der ausgedruckten Charge beziehen sich auf die Zeit, zu der die Charge ausgedruckt wird und nicht auf das Datum und die Uhrzeit, an denen die Charge zuletzt geändert wurde. (ON-1298)
Die Bestätigungsmeldung gibt eine falsche Anzahl der Proben an, die zur Erfassung eingereicht werden sollen, wenn mehr als 9.999 Zeilen importiert werden.	Bis zu 9.999 Zeilen können aus einer Datei in eine Charge importiert werden. Wenn mehr als 9.999 Zeilen importiert werden, gibt die Bestätigungsmeldung fälschlicherweise an, dass alle importierten Proben zur Erfassung eingereicht werden. Bestätigen Sie vor der Erfassung immer die Anzahl der Proben in der Charge. (ON-1325)
Eine Charge kann aufgrund einer ungültigen Fläschchenposition nicht eingereicht werden.	In seltenen Fällen kann eine Chargen-Validierungsnachricht fälschlicherweise eine ungültige Fläschchenposition melden, wenn der Benutzer eine Charge einreicht, die bereits erfolgreich eingereicht wurde und die gültige Fläschchenpositionen angibt. Reichen Sie die Charge erneut ein. (ON-1403)
Manche Probentypen, die aus dem LIS importiert wurden, werden im Arbeitsbereich als unbekannt angezeigt.	Wenn ein Benutzer Daten aus dem LIS in den Arbeitsbereich „Batch“ importiert, wird eine Probe, die einen Probentyp DoubleBlank angibt, im Feld „Probentyp“ als Unbekannt angezeigt. Bearbeiten Sie den Probentyp im Arbeitsbereich, um den richtigen Wert widerzuspiegeln. (ON-1432)

Probleme mit dem Arbeitsbereich Quantifizierung

Position	Beschreibung
Übertragung in Proben feststellen.	Benutzer sollten Proben überprüfen, die direkt nach Proben mit hoher Konzentration erfasst wurden, um eine mögliche Übertragung festzustellen.
Mögliche Falschausrichtung im Bericht vermeiden.	<p>Um sicherzustellen, dass Berichte richtig erstellt werden, listen Sie in der Tabelle Components der Methode Quantitation alle Analyten im oberen Tabellenbereich und alle internen Standards im unteren Bereich auf, wie in Abbildung 2-1 dargestellt.</p> <p>Abbildung 2-1 Komponentenseite definieren</p>  <p>Analyten aus derselben Gruppen müssen zusammen und in der richtigen Reihenfolge aufgelistet werden. Gruppen dürfen in der Methode nicht vermischt werden. Wenn Gruppen vermischt werden, dann werden die Spalten im Bericht falsch ausgerichtet. Die Mischung von gruppierenden und nicht gruppierenden Analyten in der Quantifizierungsmethode wird nicht unterstützt. In einer Quantifizierungsmethode werden alle Analyten entweder Gruppen zugeordnet oder keinen Gruppen zugeordnet.</p>
Schemavalidierung tritt bei Übertragung an LIS auf.	Die Spalte Component Name ist bei der Übertragung sichtbarer Spalten in den Ergebnistabellen an LIS obligatorisch. Wenn sich die Spalte nicht in der zu übertragenden Liste befindet, tritt ein Schemavalidierungsfehler auf, der die LIS-Übertragung verhindert.

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

Position	Beschreibung
Der Benutzer kann einen XIC nicht anklicken und ziehen, um eine erwartete RT anzugeben.	Wenn der Benutzer eine Quantifizierungsmethode erstellt oder bearbeitet und anschließend in der Registerkarte Integration mit der linken Maustaste auf einen XIC klickt und diesen zieht, um eine neue Erwartete RT anzugeben, wird eine Meldung angezeigt. Schließen Sie die Meldung und geben Sie eine Zahl im Feld Expected RT ein, um einen neuen Wert anzugeben. (MQ-1074)
Die Integrationsänderungen im Feld Peak Review werden erst angewendet, wenn Sie auf die Schaltfläche Apply klicken.	Wenn Sie im Feld Peak Review eine Integrationsänderung vornehmen, denken Sie daran, auf Apply zu klicken, um die Änderungen anzuwenden. (ON-1369)
Der Benutzer kann keinen Bericht erstellen, wenn ein Projektordner von einem anderen Computer kopiert wird.	Wenn ein Benutzer einen Projektordner von einem anderen Computer auf den Erfassungscomputer auf dem System kopiert und anschließend versucht, einen Bericht zu erstellen, zeigt die Software eine Fehlermeldung an und der Vorgang kann nicht abgeschlossen werden. Entsperren Sie auf dem Erfassungscomputer die Ergebnistabelle und sperren Sie sie anschließend erneut. Hinweis: Ein Benutzer, dem die Funktion als Analytiker zugeordnet wurde, verfügt nicht über die Berechtigung, die Ergebnistabelle zu entsperren und kann keinen Bericht auf dem Erfassungscomputer erstellen. (ON-1433)
Ein Administrator-Benutzertyp darf eine Ergebnistabelle, die von einem Analytiker-Benutzertyp erstellt, gesperrt und gespeichert wurde, nicht zu einem LIS exportieren.	In seltenen Fällen darf ein Administrator-Benutzertyp eine Ergebnistabelle, die für Daten erstellt wurde, die mit einem von SCIEX entwickelten Test erfasst wurden und von einem Analytiker-Benutzertyp gesperrt und gespeichert wurde, nicht zu einem LIS exportieren. Um einen LIS-Export durchzuführen, entsperren und sperren Sie die Ergebnistabelle erneut als Administrator-Benutzertyp. (ON-1436)
In seltenen Fällen kann sich der Arbeitsbereich Quantitation unerwartet schließen.	In seltenen Fällen kann sich der Arbeitsbereich Quantitation unerwartet schließen. Um die Ansicht wiederherzustellen, rufen Sie einen anderen Arbeitsbereich auf und kehren Sie anschließend zum Arbeitsbereich Quantitation zurück. (MQ-1505)
Die Felder Rack Code und Plate Code stehen im Arbeitsbereich Quantitation nicht zur Verfügung.	Die Felder Rack Code und Plate Code aus dem Arbeitsbereich Batch stehen im Arbeitsbereich Quantitation nicht zur Verfügung. Daher können diese Felder nicht in die Ergebnisse und Berichte eingezogen werden. Diese Informationen sind in den Probeninformation in der Datendatei sichtbar. (MQ-1609)

Probleme mit dem Arbeitsbereich LC-Methoden

Ausgabe	Beschreibung
Alle Schritte in einer Umleitventilmethode, die die MS-Methodendauer überschreiten, werden nicht durchgeführt.	Wenn die LC-Methode eine Ventilmethode für das MS-integrierte Umleitventil enthält, dann sollte die Dauer der Ventilmethode höchstens so lang wie die Dauer der MS-Methode sein. (ON-259)
Die gedruckte Methode oder die Dateiinformationen enthalten keine Ereignisse aus der Advanced Method Time Table aus.	Wenn der Benutzer zwei Ereignisse so einstellt, dass sie gleichzeitig im Topaz™ LC Methode Advanced Method Time Table auftreten und anschließend Daten mit der Methode erfasst oder die Methode ausdruckt, wird das zweite der beiden Ereignisse (in der Reihenfolge, in der sie im Zeitplan angezeigt werden) im Zeitplan in den Dateiinformationen oder in der gedruckten Methode nicht angezeigt. Der Zeitplan ist richtig in der Methode und wird richtig ausgeführt, wenn der Benutzer die Methode richtig ausführt.(ON-1407)

Probleme mit dem Arbeitsbereich MS-Methoden

Position	Beschreibung
Das Massenspektrometer wird zurückgesetzt, wenn die gesamte Scan-Dauer weniger als 3 ms beträgt.	Damit das Massenspektrometer nicht zurückgesetzt wird, muss die gesamte Scan-Dauer (Summe der Verweilzeiten und Pausenzeiten) für MRM-Scan-Typen mindestens 3 ms betragen. (ON-828)
Die Parameter „MS Method“ kehren auf die Standardwerte zurück, wenn die Polarität geändert wird.	Wenn der Benutzer die Polarität im Editor MS Method wechselt, kehren die Parameter (IonSpray™ Voltage, Declustering Potential, Entrance Potential, Collision Energy und Collision Cell Exit Potential) auf ihre Standardwerte zurück. Der Benutzer muss die Parameter evtl. neu einstellen.
Der Parametergrenzbereich ist bei Verwendung des MRM-Generators kleiner als beim MS Method Editor.	Um auf die Parameterwerte (Declustering Potential, Collision Energy, Collision Cell Exit Potential) zuzugreifen, die außerhalb des Bereichs des MRM-Generators liegen, kann der Benutzer die erzeugte Methode im Arbeitsbereich „MS Method“ öffnen und die Parameter manuell einstellen. (ON-734)
Schritte im MRM-Generator-Modus „Guided“ werden nur fortgeführt, wenn der vorige Schritt fertiggestellt ist.	Lassen Sie bei Verwendung des MRM-Generators jeden Optimierungsschritt abschließen, bevor Sie mit dem nächste Schritt fortfahren, um sicherzustellen, dass die erzeugte MRM-Methode gültig ist. Wenn der Optimierungsschritt fehlschlägt, kehren Sie zum vorigen Schritt zurück und schließen Sie ihn ab, um die Methode erfolgreich zu optimieren. (ON-720)

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

Position	Beschreibung
Bei Verwendung des MRM-Generators oder der Instrumentenoptimierung werden Parameter außerhalb des zulässigen Bereichs nicht gekennzeichnet.	Wenn ein Parameter außerhalb des zulässigen Bereichs eingestellt wird, so legt das System den Parameter auf den nächsten Wert innerhalb der zulässigen Grenze fest. Wenn der Benutzer versucht, den vom System eingestellten Wert zu ändern, so wird der Wert nicht aktualisiert. Halten Sie die Erfassung an und starten Sie sie erneut, damit der neue Wert aktualisiert wird. (ON-736)
Nach Wechsel von Projekten kann das falsche Projekt angezeigt werden.	Wenn der Benutzer Projekte ändert, während die Warteschlange gelöscht wird, und dann die Liste MS Method öffnet, werden eventuell MS Methods aus dem vorigen Projekt angezeigt. Um dieses Problem zu erkennen, überprüfen Sie den Projektnamen im Dialog Open und Save . Wenn das Problem fortbesteht, wechseln Sie zwischen den Projekten, bis das richtige Projekt angezeigt wird. (ON-861)
Mehrere ungültige Einträge bei der Verwendung des MRM-Generators führen möglicherweise dazu, dass das System nicht mehr reagiert.	Wenn der MRM-Generator im geführten Modus verwendet wird und der Benutzer trotz mehrerer Warnhinweise mehrere ungültige Einträge eingibt, reagiert das System möglicherweise nicht mehr. Geben Sie keine ungültigen Einträge ein und ignorieren Sie keine Warnhinweise. (ON-1322)
Nachdem der Erfassungscomputer während einer Erfassung ausgeschaltet wurde, wird die MS-Methode möglicherweise nicht geöffnet.	Wenn der Benutzer den Erfassungscomputer ausschaltet, während eine Chargenerfassung läuft, und den Erfassungscomputer anschließend einschaltet und ClearCore™ MD öffnet, kann der Benutzer keine MS-Methode öffnen. Warten Sie, bis sich das Instrument vom Fehler erholt hat und öffnen Sie anschließend die MS-Methode.(ON-1393)
Es wird möglicherweise eine unklare Ionenquellen-Meldung angezeigt, wenn eine MS-Methode geöffnet wird, die mithilfe einer anderen Ionenquelle als der Ionenquelle, die aktuell auf dem Instrument konfiguriert oder installiert ist, gespeichert wurde.	<p>Es wird eine Meldung angezeigt, wenn der Benutzer einen der folgenden Schritte durchführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellt eine MS-Methode mit einer anderen Ionenquelle als der Turbo V™ Ionenquelle mit der TurbolonSpray®-Sonde. <hr/> <p>Hinweis: Die TurbolonSpray-Sonde ist der Standardwert für die Ionenquelle in einer neuen Methode. Daher wird durch die Konfiguration der installierten Heated Nebulizer-Sonde oder von No Source die Meldung erzeugt.</p> <hr/> <p>Klicken Sie im Dialog auf OK und fahren Sie anschließend mit der Bearbeitung der Methode fort.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellt eine MS-Methode mit einer Ionenquelle, die aktuell nicht auf dem Instrument konfiguriert oder installiert ist. Klicken Sie im Dialog auf OK und konfigurieren oder installieren Sie anschließend die fehlende Sonde der Ionenquelle, bevor Sie die MS-Methode bearbeiten. • Öffnet eine Methode mit einer Ionenquelle, die aktuell auf dem Instrument konfiguriert oder installiert ist und die sich aber von der Ionenquelle unterscheidet, die zuvor in der Methode gespeichert wurde. <p>Speichern Sie die Methode erneut, wenn die gewünschte Ionenquelle auf dem Instrument konfiguriert oder installiert wird. (ON-1404)</p>

Probleme mit dem Arbeitsbereich Data Explorer

Position	Beschreibung
Das System reagiert evtl. nicht mehr, wenn Sie Echtzeitdaten aus sehr kurzen Scanzeitintervallen und langen Probenerfassungszeiten untersuchen.	Wir empfehlen, den Data Explorer während einer Echtzeiterfassung nicht zu öffnen, wenn die Scanzeit der Erfassungsmethode 30 Millisekunden nicht übersteigt und wenn die Dauer der Probenerfassung länger als 30 Minuten ist. Benutzer können die Echtzeitdaten im Data Acquisition Panel anzeigen. (ON-977)
Die Benutzeroberfläche reagiert langsam, wenn Datendateien während der Erfassung für einen längeren Zeitraum offen gelassen werden.	Der Systemstatus scheint einige Minuten lang nach Abschluss der Probenerfassung im Post-Run zu verbleiben. Dieser Fehler kann auftreten, wenn eine Datendatei mehrere Stunden im Data Explorer geöffnet bleibt. Die Erfassung wird dennoch fortgesetzt. Wenn dieses Problem auftritt, schließen Sie den Data Explorer . (ON-798)
Die Software reagiert möglicherweise vorübergehend nicht, wenn XICs im Data Explorer angezeigt werden, während Daten erfasst werden.	Wenn die Zykluszeit kurz (2 ms) oder die Anzahl der Übergänge größer als 600 ist, führt das Anzeigen der XIC im Data Explorer dazu, dass die Software vorübergehend nicht reagiert. Die Datenerfassung wird nicht beeinflusst. Schließen und öffnen Sie die Software oder warten Sie, bis die Probenerfassung abgeschlossen ist. (ON 846)
Echtzeitdaten und erfasste Daten weichen in der letzten Dezimalstelle leicht voneinander ab.	Echtzeitdaten und erfasste Daten von Chromatogrammen und Spektren einiger Scans können in Bezug auf Intensitäten und m/z-Werte leicht voneinander abweichen, wenn sie in der Datenliste angezeigt werden. Die prozentuale Abweichung ist geringer als 8E-8. (PV-252)
Manuell erfasste Daten können weder gespeichert noch geöffnet werden, wenn sich das System im Modus Post-Run oder Standby befindet.	Wenn sich das System im Modus Post Run oder Standby befindet, ist die Schaltfläche Explorer im Feld Data Acquisition nicht verfügbar, um Daten im Data Explorer anzuzeigen und zu speichern. Der Benutzer kann die Schaltfläche Explorer nur bei manuell erfassten Daten verwenden, wenn sich das System immer noch im Zustand Ready befindet. (ON-621)
Das Fenster Data Explorer oder Quantitation wird nicht korrekt angezeigt, wenn ein unverankertes Fenster auf dem Bildschirm geöffnet ist.	Das Fenster Device Detailed Status kann das Data Explorer-Fenster bzw. das Fenster Quantitation teilweise verdecken. Schließen Sie das Fenster Device Detailed Status , wenn das Fenster nicht benötigt wird. (ON-717)

Probleme mit dem Arbeitsbereich Instrumentenoptimierung

Ausgabe	Beschreibung
Die Software öffnet sich möglicherweise nicht sofort erneut.	Wenn der Arbeitsbereich Instrumentenoptimierung bzw. MRM-Generator während der Datenerfassung geöffnet und die Software geschlossen ist, können Sie die Software erst wieder öffnen, wenn die aktuelle Probenerfassung abgeschlossen ist. Die Erfassung wird fortgesetzt. Um dieses Problem zu vermeiden, schließen Sie den Arbeitsbereich Instrumentenoptimierung bzw. MRM-Generator bevor Sie die Software schließen. (ON-849)
Instrument Optimization verwendet Standardwerte für DP- und CXP-Parameter.	In Instrument Optimization sind zu Beginn Standardwerte für die Parameter DP und CXP in der Methode eingetragen. Sie können die optimalen Werte dem Abschnitt Tune Parameter des Installations berichts entnehmen und diese in die Methode eintragen.
Der Status des Schritts während der Instrumentenoptimierung spiegelt möglicherweise nicht den tatsächlichen Status wider.	Verwenden Sie für die Instrumentenoptimierung nicht die APCI-Sonde. Wenn Sie die APCI-Sonde verwenden, schlägt der Optimierungsschritt fehl. Das Wiederholen des Schritts mit der TurbolonSpray [®] -Sonde aktualisiert den Status möglicherweise nicht, obwohl der Schritt korrekt ausgeführt wurde. Den tatsächlichen Status des Schritts können Sie dem Bericht entnehmen. (ON-385)
Der Name der Sicherungsdatei für Instrumentendaten gibt das Datum an, an dem die Kalibrierungsdatei zum ersten Mal erstellt wurde.	Datum und Uhrzeit auf der Sicherungsdatei der Instrumentendaten sind Datum und Uhrzeit, zu denen die Instrumentendatendatei (current.dat) selbst erstellt wurde und nicht Datum und Uhrzeit, zu denen die Instrumentendaten gesichert wurden. (ON-466)

Geräteprobleme

Ausgabe	Beschreibung
Verwendung von nicht standardmäßigen IP-Adressen für das Massenspektrometer.	Wenn das Massenspektrometer keine standardmäßige IP-Adresse verwendet (eine andere als 192.168.100.2) und derzeit nicht in der Liste Devices aufgeführt ist, muss die IP-Adresse manuell über den Arbeitsbereich Settings festgelegt werden, wenn das Massenspektrometer zur Liste hinzugefügt wird.
Temperatursensor am Autosampler und Säulenofen kann mit der Zeit variieren.	Stellen Sie sicher, dass alle Geräte regelmäßig gewartet werden, um Temperaturvariationen und daraus resultierende unerwünschte Daten zu vermeiden

Hinweise zur Verwendung und zu bekannten Problemen

Ausgabe	Beschreibung
Wiederherstellung nach Gerätefehlern.	Wenn ein Gerätefehler auftritt während sich das System im Modus Ready befindet, wird empfohlen, Maßnahmen zur Behebung des Gerätefehlers zu ergreifen und danach die Taste Standby zu drücken, um die Geräte wiederherzustellen. Wenn der Fehler behoben wurde, sind alle Geräte im Standby -Modus. (ON-540)
Das System geht nicht beim ersten Deaktivierungsversuch Offline , wenn ein Gerätefehler vorliegt.	Wenn ein Gerätefehler auftritt während sich das System im Ready -Modus befindet, schlägt der erste Deaktivierungsversuch fehl und es wird fälschlicherweise angezeigt, dass sich alle Geräte im Standby -Modus befinden. Um in diesem Fall fortzufahren, muss das Gerät erneut deaktiviert und danach aktiviert werden. (ON-540)
Wiederherstellung nach Kommunikationsfehler des LC-Systems.	Wenn das Kommunikationskabel nicht angeschlossen ist, schlägt jeder Versuch das Gerät wiederherzustellen fehl. Wenn dieses Problem auftritt, stellen Sie sicher, dass das Kommunikationskabel angeschlossen ist und danach, dass das Gerät deaktiviert ist. Reaktivieren Sie das Gerät, um die Kommunikation herzustellen. (ON-852)
Der Volumenstrom der Spritzenpumpe im Dialogfeld Device Details wird nicht in Echtzeit aktualisiert.	Der Volumenstrom der Spritzenpumpe im Dialogfeld Device Details wird nicht in Echtzeit aktualisiert, wenn der Benutzer die Spritze manuell über die Taste am Massenspektrometer einschaltet, statt sie mit der ClearCore™ MD Software zu starten. Es wird empfohlen die Software zur Steuerung der Spritzenpumpe zu verwenden. (ON-616)
Ungültige Einträge im Dialogfeld Syringe Pump Control .	Im Dialogfeld Syringe Pump Control gibt es keinen Hinweis darauf, dass ungültige Einträge gemacht wurden. Wenn ungültige Einträge eingegeben werden, wird der Wert zu dem gültigen Bereich geändert, der ihm am nächsten kommt. Wenn dieses Problem auftritt, schalten Sie die Spritzenpumpe aus, geben Sie die korrekten Angaben ein und versuchen Sie dann die integrierte Spritzenpumpe erneut zu starten. (ON-766)
Die integrierte Spritzenpumpe schaltet sich möglicherweise ab.	Wenn der Volumenstrom und der Durchmesser der integrierten Spritzenpumpe zu den kleinstmöglichen Werten geändert werden, schaltet sich die Spritzenpumpe möglicherweise ab. Starten Sie die Spritzenpumpe erneut. (ON-751)
Das System verbleibt möglicherweise auf unbestimmte Zeit im Zustand Aborting .	Wenn die Ethernet-Kommunikation für das Massenspektrometer während der Äquilibrierung oder Datenerfassung unterbrochen wird, verbleibt das System möglicherweise auf unbestimmte Zeit im Zustand Aborting . Starten Sie den Erfassungscomputer erneut. (ON-1392)

Probleme mit dem Protokoll-Viewer

Ausgabe	Beschreibung
Eine Ereignisprotokollmeldung über eine Probe, die in einer Charge innerhalb der Warteschlange verschoben wurde, spiegelt nicht die tatsächliche Probenposition wider.	Wenn ein Benutzer eine Probe innerhalb der Warteschlange nach oben in einer laufenden Charge verschiebt, gibt das Ereignisprotokoll an, dass sich die Probe auf Position 1 befindet, auch wenn bereits eine Probe läuft. Die Probe befindet sich tatsächlich hinter der aktuell laufenden Charge auf Position 2 oder dahinter. (ON-1287)

Probleme mit Datendateien

Ausgabe	Beschreibung
Proben werden als beschädigt angezeigt, wenn die Probe angehalten wird, bevor das System mit der Datenerfassung begonnen hat.	Proben werden als beschädigt angezeigt, wenn eine Probenerfassung angehalten wird, bevor das Massenspektrometer Daten erfasst hat. Dieses Problem tritt auf, wenn ein Fläschchen fehlt, das System manuell angehalten wird oder ein Geräte- oder Systemfehler besteht, der ein Anhalten der Probenerfassung erzwingt, bevor das Massenspektrometer Daten erfasst hat. Die beschädigte Probe wird in den Arbeitsbereichen Data Explorer und Quantitation angezeigt.
Last Modified Date für manuell erfasste MS-Daten ist unklar.	Wenn der Benutzer MS-Daten manuell erfasst, zeigen die Dateiinformationen das letzte Datum und die letzte Uhrzeit, an denen die Methode auf der Festplatte gespeichert wurde, als das zuletzt geänderte Datum an. (ON-1299)

Inhalte der ClearCore™ MD Softwareinstallations-DVD

3

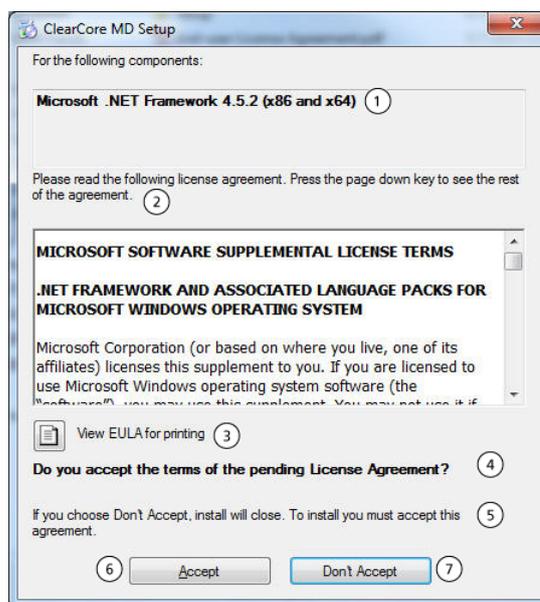
- Extras
 - Beispiel: Enthält beispielhafte Methoden und Daten. Kopieren Sie das Verzeichnis in ein Clearcore Data-Verzeichnis auf dem Computer, um die Daten zu nutzen.
 - Service: nur für Außendienstmitarbeiter.
 - Vorlagen der Importdatei der Charge: Enthält die Importdateien der Charge (.csv und .txt).
- Setup: Enthält alle für das Installieren der Software erforderlichen Dateien.
- *Versionshinweise* (dieses Dokument – nur Englisch)
- *Systemhandbuch* – nur Englisch
- *Handbuch für qualifizierte Wartungstechniker* – nur Englisch
- End-user License Agreement.pdf
- Setup.bat: Doppelklicken, um das Installationsprogramm auszuführen.

Installieren Sie die Software immer von der offiziellen DVD und überprüfen Sie nach der Installation, ob die richtige Version installiert wurde.

1. Legen Sie die ClearCore™ MD 1.1.2 Software Installations-DVD in den Erfassungscomputer ein.
2. Doppelklicken Sie auf **setup.bat**.

Bei der Erstinstallation wird das Microsoft .NET 4.5.2 Framework auf dem Erfassungscomputer installiert. Das Dialogfeld **ClearCore MD Setup** öffnet sich und fordert Sie auf, die Lizenzbedingungen anzunehmen.

Abbildung 4-1 Akzeptieren Sie den .NET Framework-Lizenzvertrag



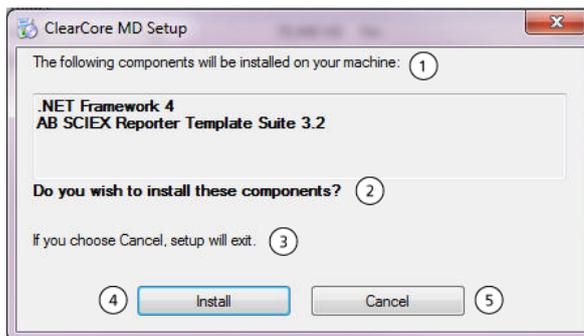
Position	Bezeichnung
1	Für die folgenden Bestandteile:
2	Lesen Sie die folgenden Lizenzbedingungen durch. Drücken Sie die Pfeil-nach-unten-Taste, um den Rest des Vertrags anzuzeigen.
3	EULA-Druckansicht anzeigen
4	Nehmen Sie die Bedingungen des ausstehenden Lizenzvertrags an?
5	Wenn Sie „Don't Accept“ auswählen, wird die Installation geschlossen. Für die Installation müssen Sie diesen Vertrag akzeptieren.

Position	Bezeichnung
6	Akzeptieren
7	Nicht akzeptieren

3. Klicken Sie auf **Accept**, um mit der NET 4.5.2 Framework-Installation fortzufahren.

Der Dialog **ClearCore MD Setup** fordert Sie auf, mit der Installation von .NET 4.5.2 und Reporter Template Suite 3.2 zu beginnen.

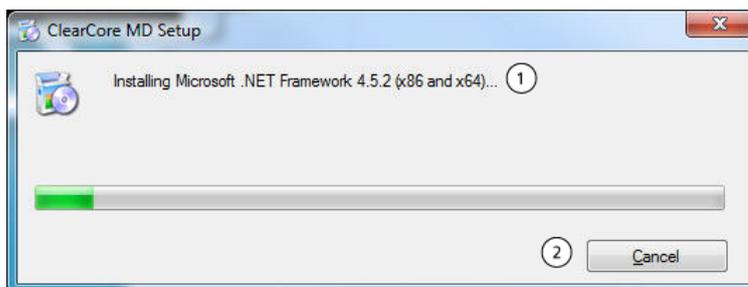
Abbildung 4-2 Bereit zur Installation von .NET Framework



Position	Bezeichnung
1	Die folgenden Komponenten werden auf Ihrem Computer installiert:
2	Möchten Sie diese Komponenten installieren?
3	Wenn Sie „Cancel“ wählen, wird die Konfiguration abgebrochen.
4	Install
5	Abbrechen

4. Klicken Sie auf **Install**.

Abbildung 4-3 Dialog „.NET Framework wird installiert“



Software installieren

Position	Bezeichnung
1	Microsoft .NET Framework 4.5.2 (x86 und x64) wird installiert
2	Abbrechen

5. Klicken Sie auf **Close**.

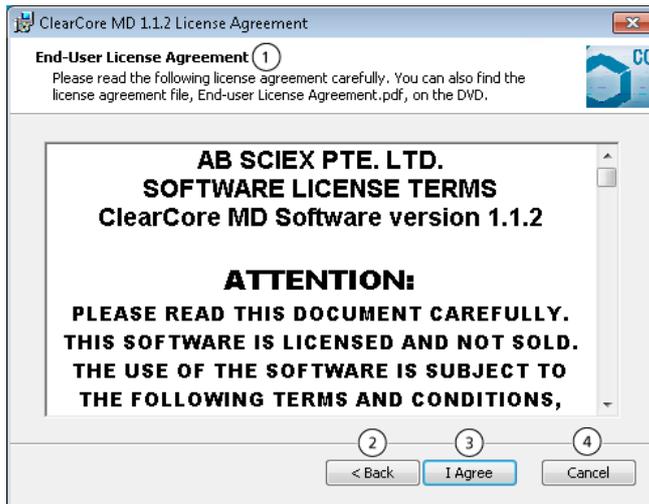
Abbildung 4-4 ClearCore MD 1.1.2 Einrichtungsdialogfeld



Position	Bezeichnung
1	Willkommen zum Setup-Assistenten für ClearCore MD 1.1.2
2	Der Setup-Assistent installiert ClearCore MD 1.1.2 auf Ihrem Computer. Klicken Sie auf „Next“, um fortzufahren oder auf „Exit“, um den Setup-Assistenten zu verlassen.
3	Back
4	Next
5	Abbrechen

6. Klicken Sie auf **Next**.

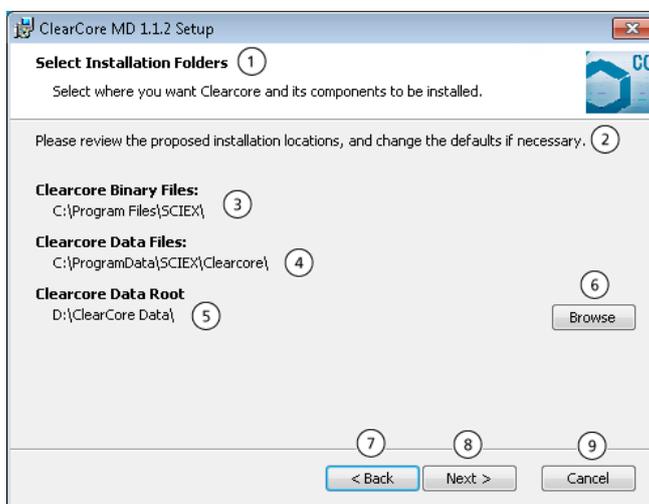
Abbildung 4-5 ClearCore MD 1.1.2 Dialogfeld Lizenzvereinbarung



Position	Bezeichnung
1	Lizenzbedingungen für Endbenutzer Lesen Sie die folgenden Lizenzbedingungen sorgfältig durch. Sie finden die Datei mit den Lizenzbedingungen, End-user License Agreement.pdf, auch auf der DVD.
2	Back
3	Zustimmen
4	Abbrechen

7. Klicken Sie auf **I Agree**.

Abbildung 4-6 Dialogfeld des Installationsordners auswählen

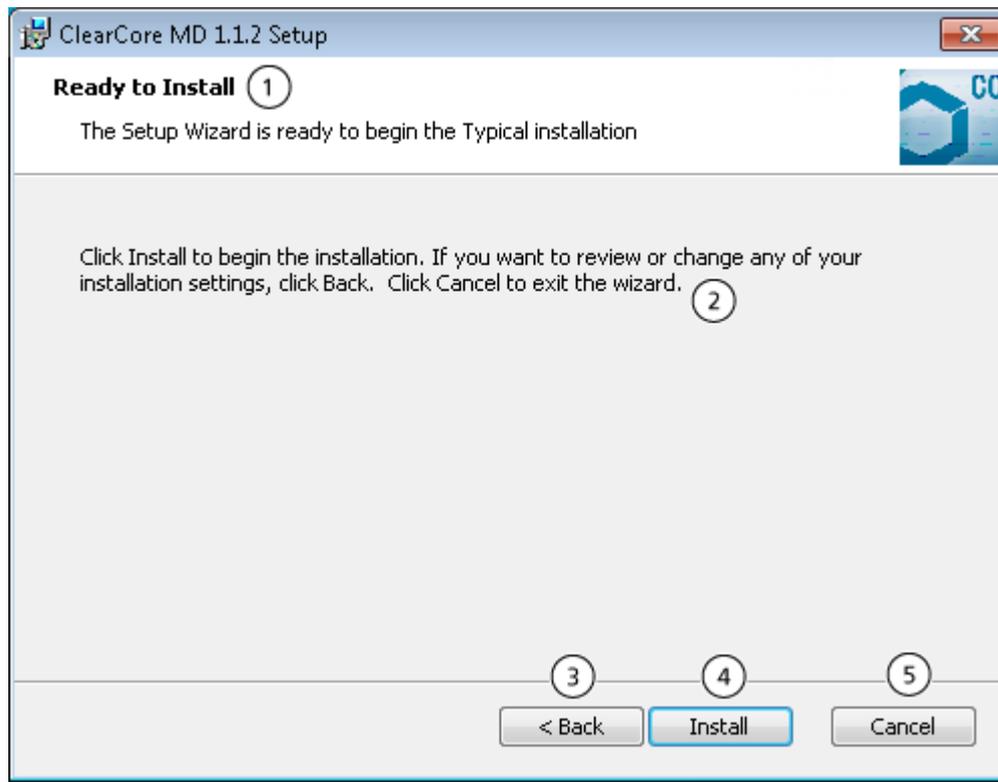


Software installieren

Position	Bezeichnung
1	Installationsordner auswählen Wählen Sie aus, wo Sie ClearCore™ MD und die dazugehörigen Komponenten installieren möchten.
2	Überprüfen Sie die vorgeschlagenen Installationspeicherorte und ändern Sie gegebenenfalls die Standardeinstellungen.
3	Clearcore-Binärdateien: C:\Program Files\SCIEX\
4	Clearcore-Datendateien: C:\ProgramData\SCIEX\Clearcore\
5	Clearcore-Datenstamm D:\Clearcore Data\
6	Durchsuchen
7	Back
8	Next
9	Abbrechen

8. Klicken Sie auf **Browse**, um gegebenenfalls die Ordnerspeicherorte zu ändern.
9. Klicken Sie auf **Next**.

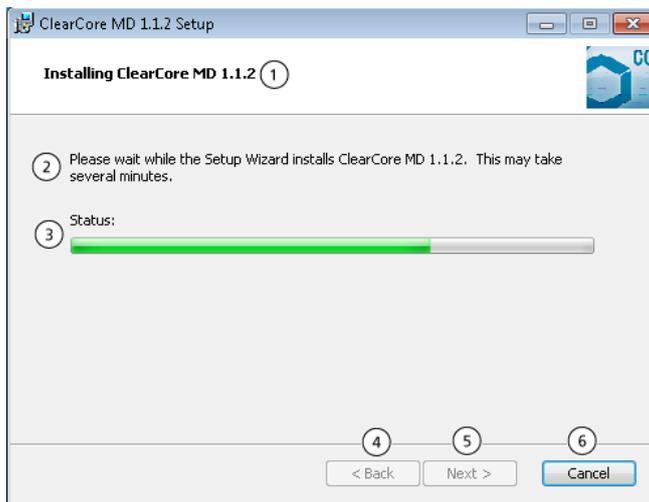
Abbildung 4-7 Dialogfeld „Ready to Install“



Position	Bezeichnung
1	Bereit zur Installation Der Setup-Assistent ist bereit mit der Standardinstallation zu beginnen
2	Klicken Sie auf „Install“, um die Installation zu starten. Wenn Sie die Installationseinstellungen überprüfen oder ändern möchten, klicken Sie auf „Back“. Klicken Sie auf „Cancel“, um den Assistenten zu verlassen.
3	Back
4	Install
5	Abbrechen

10. Klicken Sie auf **Install**.

Abbildung 4-8 Dialogfeld „Installing ClearCore MD 1.1.2“



Position	Bezeichnung
1	Installieren von ClearCore MD 1.1.2
2	Warten Sie, während der Setup-Assistent ClearCore MD 1.1.2 installiert. Dies kann einige Minuten dauern.
3	Status:
4	Back
5	Next
6	Abbrechen

11. Klicken Sie auf **Next**.

Abbildung 4-9 Beenden des Setup-Assistenten für ClearCore MD 1.1.2



Position	Bezeichnung
1	Beenden des Setup-Assistenten für ClearCore MD 1.1.2
2	Klicken Sie auf „Finish“, um den Setup-Assistenten zu beenden.
3	Back
4	Finish
5	Abbrechen

12. Klicken Sie auf **Finish**.

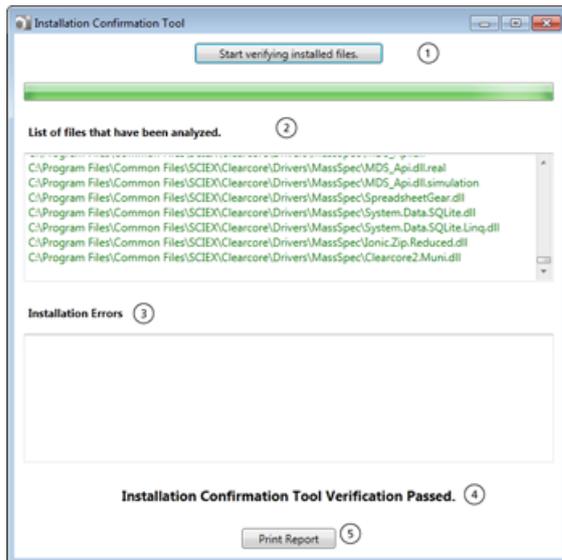
13. Führen Sie das **Installation Confirmation Tool** aus.

Führen Sie das Installation Confirmation Tool aus

Führen Sie dieses Programm regelmäßig aus, um die Integrität der Software-Installation zu prüfen.

1. Klicken Sie auf **Start > All Programs > SCIEX** und führen Sie anschließend das **Installation Confirmation Tool (Programm zur Installationsbestätigung)** aus.
2. Führen Sie das Programm wie von der Standardvorgehensweise des Unternehmens vorgeschrieben, aus.
3. Drucken Sie den Bericht aus.

Abbildung 4-10 Programm zur Installationsbestätigung



Position	Label
1	Beginnen Sie mit der Überprüfung installierter Dateien.
2	Liste der Dateien, die analysiert worden sind.
3	Installationsfehler Datei < > fehlt
4	Installation Confirmation Tool Überprüfung bestanden (nicht bestanden).
5	Bericht drucken

Firmwareversionen für Massenspektrometer

Tabelle 4-1 Firmwareversionen

Gerät	Firmware
Massenspektrometer	PIL1203

Konfigurationstabelle für Massenspektrometer

Tabelle 4-2 Konfigurationstabelle

Gerät	Überschrift der Konfigurationstabelle
Massenspektrometer	130514 00 A8 D5035252B

LC-Firmwareversionen

Gerätekomponente	Firmware
Steuerung	5.00
Autosampler (Probengeber)	5.00
Binäre Pumpe	5.00
Säulenofen	5.00